

Heine, Heinrich: XxIII (1827)

- 1 Warum sind denn die Rosen so blaß,
2 O sprich, mein Lieb, warum?
- 3 Warum sind denn im grünen Gras
4 Die blauen Veilchen so stumm?

- 5 Warum singt denn mit so kläglichem Laut
6 Die Lerche in der Luft?
- 7 Warum steigt denn aus dem Balsamkraut
8 Hervor ein Leichenduft?

- 9 Warum scheint denn die Sonn' auf die Au'
10 So kalt und verdrießlich herab?
- 11 Warum ist denn die Erde so grau
12 Und öde wie ein Grab?

- 13 Warum bin ich selbst so krank und so trüb',
14 Mein liebes Liebchen, sprich?
- 15 O sprich, mein herzallerliebstes Lieb,
16 Warum verließest du mich?

(Textopus: XxIII. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10397>)